

Ressort: Gesundheit

Bericht: Finanzreserven der Pflegeversicherung erreichen Rekordniveau

Berlin, 19.05.2014, 20:30 Uhr

GDN - Die Finanzreserven der staatlichen Pflegeversicherung haben offenabr ein neues Rekordniveau erreicht. Wie die F.A.Z. unter Berufung auf das Gesundheitsministerium berichte, wurde erstmals in der 20-jährigen Geschichte der Versicherung die Marke von sechs Milliarden Euro überschritten.

Ende 2013 hatten die Pflegekassen demnach Rücklagen von 6,17 Milliarden Euro. Das Geld reicht aus, um die Kassenausgaben drei Monate lang komplett zu finanzieren. "Die gute Beschäftigungs- und Lohnentwicklung sowie der moderate Anstieg der Ausgaben haben zu diesem positiven Ergebnis beigetragen", sagte eine Sprecherin des Ministeriums. Grund für den Anstieg ist der Zeitung zufolge der unerwartet hohe Jahresüberschuss von 630 Millionen Euro. Nach den unlängst abgeschlossenen Berechnungen des Gesundheitsministeriums erreichten demnach sowohl die Ausgaben mit 24,33 Milliarden Euro als auch die Einnahmen mit 24,96 Milliarden Euro neue Höchststände. Hier spielte offenbar die stetig wachsende Zahl der Hilfeempfänger auf mehr als 2,5 Millionen genauso eine Rolle wie die Ausweitung der Leistungen insbesondere für Demenzkranke. Die Kosten für die vollstationäre Pflege überstiegen demnach erstmals zehn Milliarden Euro. Der dem Volumen nach größte Anstieg wurde laut F.A.Z. bei den Geldleistungen verzeichnet: Sie wuchsen um 600 Millionen auf 5,9 Milliarden Euro. Sie sind der zweitgrößte Ausgabeposten der Versicherung vor Pflegesachleistungen mit 3,3 Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34842/bericht-finanzreserven-der-pflegeversicherung-erreichen-rekordniveau.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com